



Gemeinde Wolfschlügen, Postfach 11 42, 72645 Wolfschlügen

An alle Eigentümer, die einen  
Fernwärmeanschluss beantragt  
haben oder eine Vorverlegung wünschen

Wolfschlügen, im Dezember 2016

### ***Gemeinsame Wärmeversorgung in Wolfschlügen – Informationen über die weitere Umsetzung der Errichtung des Fernwärmenetzes***

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie heute über die weitere Umsetzung des Fernwärmenetzes informieren. Der für Sie vielleicht als spät empfundene Informationszeitpunkt rührt daher, dass wir noch mit der Fa. Brodbeck, der FairNetz GmbH, dem Ingenieurbüro IBS sowie dem Tiefbauingenieurbüro Walter diverse Abstimmungsgespräche geführt haben. Ferner wollten wir Ihnen möglichst verlässliche, gesicherte Informationen zukommen lassen, damit Sie planen können.

#### **1. Zeitplan der Errichtung des Fernwärmenetzes:**

Alle im künftigen Versorgungsgebiet befindlichen Fernwärmebezieher müssen über den kommenden Winter und je nach Bauabschnitt auch noch bis September 2017 mit der bestehenden Heizung fahren. Die Heizzentrale (Biogasanlage von Herrn Schober) wird ab April 2017 Wärme liefern können. Es ist beabsichtigt das Fernwärmenetz abschnittsweise in drei Abschnitten in Betrieb zu nehmen. Die Zeitangaben unterliegen aber den nicht abschätzbaren Witterungseinflüssen, da keiner mögliche Bauverzögerungen durch den Winter exakt einschätzen kann.

Der **erste Bauabschnitt** umfasst voraussichtlich die Grötzingen- und Hardter Straße bis zur Einmündung des Grünen Wegs. Der **zweite Bauabschnitt** umfasst die mit den Fernwärmeleitungen erreichten Häuser zwischen März bis Ende Juni 2017. Ab Juli 2017 können die Häuser in der Hardter Straße bis zur Kreuzung mit der Straße In den Winkelwiesen sowie in der Riedstraße und auch die Gebäude In den Kirchhofländern angeschlossen werden.

Der **dritte Bauabschnitt** umfasst die Schulstraße, Ulrichstraße sowie das evangelische Gemeindehaus, Kindergarten und die Reinhardtstraße 32. Die Schulanbindung sowie die Gebäude der Ev. Kirche und die Leitungsverlegung zum Gebäude Reinhardtstraße 32 sollen

in den Sommerferien erfolgen. Ende September 2017 sollen diese im dritten Bauabschnitt befindlichen Gebäude an das Fernwärmenetz angeschlossen werden.

Die Glasfasereinbindung für das gesamte Netz erfolgt dann anschließend im Oktober/November 2017. Das Fernwärmenetz kann auch in Teilbetrieb gehen ohne die Glasfasersteuerungen. Die Wärmeübergabestationen werden entsprechend eingestellt. Die Bauabschnitte sind im Übersichtsplan, Anlage 1 zu entnehmen.

## **2. Technische Daten sowie Abgrenzung von Liefergrenzen (wer hat welche Arbeiten auszuführen und zu bezahlen):**

Aus den Anlagen 2 und 3 sind die Systemzeichnung der Übergabestation mit Glasfaseranschluss, notwendiger kundenseitiger Steckdose(n) mit 230 Volt, sowie die Liefergrenze der Gemeinde Wolfschlügen zu entnehmen. Ferner haben wir die erste Seite der Bedienungsanleitung der Übergabestation der Fa. Aqotec beigefügt (vgl. Anlage 4). Wegen des Umfangs (über 50 Seiten) können Sie sie auf unserer Homepage unter <http://www.wolfschlügen.de/aktuelle-informationen> oder auf der Homepage des Herstellers Aqotec unter [www.aqotec.de](http://www.aqotec.de) herunterladen.

Von folgenden technischen Daten ist auszugehen:

24 KW aqoClick Station (Übergabestation für kleinere Häuser)

Temperatur:

82-57°C

54-77°C

Primär: 0,410 bar Ventil ,WMZ, WT, Schmutzfänger

Sekundär: 0,05 bar WT, Schmutzfänger

36 KW aqoClick Station

Primär: 0,650 bar

Sekundär: 0,05 bar

50 KW aqoClick Station (für Mehrfamilienhäuser bzw. größeren Anlagen)

Primär: 0,572 bar

Sekundär: 0,05 bar

Alle Druckverlustangaben sind ca. Werte

## **3. Wie erfolgt die Anbindung der Gebäude?:**

Nach Herstellung des Hausanschlusses mit Absperrhahn im Gebäude wird die Übergabestation montiert (Fa. Nuhn). Dann erfolgt das Umklemmen bzw. Einbinden der bestehenden Anlage und die Stilllegung der Heizung. Zu dem Zeitpunkt sollte auch die Erstellung der sekundärseitigen Infrastruktur (Kundenseite) bzw. der Heizungsumbau mit umgesetzt werden. Je nach Aufwand im Gebäude sind für die Firmen im Gebäude zwei Tage im Durchschnitt erforderlich Diese Info können Sie, sofern Ihre Heizungsfirma eine andere als die Fa. Nuhn bzw. Fa. Ocker sein sollte, ebenfalls weitergeben. Dieser Brief und die Anlagen sind auch auf der Homepage der Gemeinde abrufbar unter <http://www.wolfschlügen.de/aktuelle-informationen> .

Bei den Gebäuden im ersten und zweiten Bauabschnitt ist in der Regel ein dreimaliger Besuch der Firmen erforderlich. Im ersten Schritt wird die Übergabestation und Rohranbindung gesetzt (Primärseite also Verantwortungsbereich der Gemeinde). Im zweiten Schritt kommt die sekundäre Anbindung (Kundenseite) mit bauseitiger Bereitstellung der Steckdosen, sowie den Umbau der privaten Heizungsanlage gegebenenfalls hinzu. Es erfolgt dann die Inbetriebnahme in Abstimmung mit der Fa. Nuhn sowie Herr Pfrommer vom Büro IBS. Beim dritten Besuch werden die Glasfaserverbindungen hergestellt sowie die Software für die zentrale Steuerung eingebaut (Gemeinde im Herbst 2017 nach derzeitigem Stand).

Der erforderliche Glasfaserkonverter und die Netzsteuerung/Software kommt zu einem späteren Zeitpunkt von der Fa. Nuhn. Zum jetzigen Zeitpunkt gehen wir von Oktober/November 2017 aus für alle Abnehmer im gesamten Fernwärmenetz. Bei den Gebäuden im dritten Bauabschnitt werden die Glasfaserkonverter und die Netzsteuerung/Software voraussichtlich gleich mit installiert. Generell werden Sie vorher informiert, wenn sich Änderungen ergeben.

#### 4. Förderungen zur Heizungsmodernisierung zu Angeboten bzw. Fernwärmeanschluss der KfW u.a.:

Es gibt verschiedene Förderprogramme u.a. über die KfW. Teilweise sind auch Arbeiten darin erforderlich wie z.B. der hydraulische Abgleich des Heizungssystems. Zum Ausfüllen der Förderanträge ist Ihnen die Energieagentur des Landkreises Esslingen gerne behilflich. Frau Dettweiler verlässt zum Jahresende die Agentur. Sie können sich bei Fragen aber weiterhin an die Energieagentur wenden unter der Tel: 07022-213400.

#### 5. Ansprechpartner bei Fragen:

Thema/Fragen zur...	Ansprechpartner
Hydraulik, Druckverhältnisse, technische Daten; Übergabestation, Haustechnik	Herr Joachim Pfrommer, Ingenieurbüro IBS; Mail: <a href="mailto:j.pfrommer@ing-buero-schuler.de">j.pfrommer@ing-buero-schuler.de</a> ; Tel: 07142-936341; Mobil: 0176-13936341
Hauseinführung; Fernwärmeleitungsnetz im Grundstück und öffentlichen Straßen; Planung	Herr Christian Vockeroth, Ingenieurbüro IBS; Mail: <a href="mailto:c.vockeroth@ing-buero-schuler.de">c.vockeroth@ing-buero-schuler.de</a> ; Tel: 07142-9363-0; Mobil: 0176-10177512
Einbau der Übergabestation; Verrohrung bis zur Hauseinführung der Fernwärmeleitung; Abstimmung Pumpenkonfiguration; Steuerungssoftware;	Fa. NUHN, Gebäudetechnik GmbH, Filderstadt; Herr Jürgen Raisch; Mail: <a href="mailto:juergen.raisch@lueck-gruppe.de">juergen.raisch@lueck-gruppe.de</a> ; Tel: 0711-252815-7180; Mobil: 0151-16256022
Wasserleitungshausanschlüsse sowie Ansprechpartner der Gemeinde Wolfschlugen	Herr Ortsbaumeister Michael Göppinger; Mail: <a href="mailto:m.goepfinger@wolfschlugen.de">m.goepfinger@wolfschlugen.de</a> ; Tel: 07022-5005-60
Stromhausanschlüsse (sofern Dachständer durch Erdkabelstromeinführung ersetzt werden sollten)	FairNetz GmbH Reutlingen, Herr Jochen Schuker; Mail: <a href="mailto:jochen.schuker@fairnetzgmbh.de">jochen.schuker@fairnetzgmbh.de</a> ; Tel: 07121-582-3185
Glasfaserhausanschlüsse für die Internetversorgung (Einführung und Bauangebot)	FairNetz GmbH Reutlingen Team Netzanschlüsse; Mail: <a href="mailto:netzanschluss@fairnetzgmbh.de">netzanschluss@fairnetzgmbh.de</a> ; Tel: 07121-582-3900

Straßenbau; Koordination Tiefbau sowie Planung für die Gemeinde	Ingenieurbüro Walter; Herr Mack; Mail: <a href="mailto:mack@walter-ib.de">mack@walter-ib.de</a> ; Tel: 07022-9592-72 Mobil: 0172-9578183
Straßenbau; Fragen zur Zugänglichkeit von Zufahrt, Stellplätzen zum Grundstück; Baufortschritt; Absperrung etc.	Gottlob Brodbeck GmbH & Co. KG Metzingen Bauleiter Herr Timo Wahl Mail: <a href="mailto:timo.wahl@g-brodbeck.de">timo.wahl@g-brodbeck.de</a> Mobil: 0163-4963551

Die Firma Ocker Gebäudetechnik aus Wolfschlugen (Herr Andreas Ocker; Mail: [andreas.ocker@ocker-gmbh.de](mailto:andreas.ocker@ocker-gmbh.de); Tel: 07022- 07022-59484) ist in das Projekt ebenfalls eingebunden und steht für Fragen zur Heizungseinbindung (Sekundärseite) ebenfalls zur Verfügung. Sie können selbstverständlich für Ihre Arbeiten auch eine andere qualifizierte Heizungsfirma frei wählen.

Mit freundlichen Grüßen



M. R u c k h  
Bürgermeister

Anmerkung: Diesen Brief mit den Unterlagen erhalten auch die Eigentümer, die lediglich eine Vorverlegung beantragt haben zur Information. Es entfallen dann die weiteren Schritte u.a. Anbringung der Übergabestation, Änderungen an der bestehenden Heizung usw.. So sind alle auf dem gleichen Infostand.